



Datum: 10.06.2020

## *Niederschrift*

Die **Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport** (KBus\_05\_VII) wurde am **Mittwoch, 10.06.2020** im Sitzungszimmer, Haus I, Steinstraße 19, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

### Teilnehmer

#### **Anwesend:**

##### Fraktion CDU

Herr Jörg Bünemann  
Herr Titus Maschke

##### Fraktion DIE LINKE

Herr Gerhard Wiest

##### Fraktion SPD/Grüne

Frau Anja Wagner

##### Fraktion FDP

Herr Sven Schneider

##### Fraktion AfD

Herr Gerhard Witte

##### beratende Mitglieder

Herr Ralf-P. Schmidt

##### Protokollantin

Tina Wendt

##### Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Sven Wagner  
Herr Hans-Georg Köpper – Fachbereichsleiter I  
Frau Ina Siebert – Fachdienstleiterin Schule, Jugend und Kultur  
Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienstleiterin Planung,  
Umwelt und Liegenschaften

#### **Abwesend:**

##### Fraktion DIE LINKE

Herr Carsten Fütterer

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung 6

## Tagesordnung

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Informationen der Verwaltung
7. Einwohnerfragestunde

### **Beratung und Beschlussfassungen**

8. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2019 gemäß § 26 KomHVO  
Mitteilungsvorlage M/0008/2020
9. Zahlung eines Zuschusses für die Kreativwerkstatt Bunte Insel  
Beschlussvorlage 0150/2020
10. Fortführung der Höhe der Ausgleichzahlungen für das Salzlandcenter  
Beschlussvorlage 0158/2020
- 10.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0158/2020 (G. Wiest)  
Änderungsantrag 0158/2020/1  
  
Sachantrag zur Aufhebung des Beschlusses 0108/2020 - Grundsatzbeschluss  
Wohngebietsentwicklung "Friedensring"  
Sachantrag 0182/2020
11. Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1.  
Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 „Erweiterung Wohngebiet Friedensring“  
in Staßfurt (Kernstadt)  
Beschlussvorlage 0169/2020
12. Sachantrag zur Schaffung/Sicherung von Freizeitflächen im Wohngebiet Friedens-  
ring  
Sachantrag 0162/2020  
  
1. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (SPD/ Grüne)  
Änderungsantrag 0162/2020/1  
  
2. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (AfD)  
Änderungsantrag 0162/2020/2
13. Anfragen und Anregungen

## Niederschrift

### Öffentlicher Teil

#### **1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses**

Herr G. Wiest eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport und begrüßt alle Anwesenden.

#### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung**

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

#### **3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es sind 6 von 7 Mitgliedern des Ausschusses anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### **4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung**

Herr Schmidt stellt den Antrag auf Tausch der Tagesordnungspunkte 11 und 12 sowie der gemeinsamen Beratung beider Tagesordnungspunkte.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Herr G. Wiest stellt einen Antrag auf Absetzung der Tagesordnungspunkte 11 und 12, da es offensichtlich Kommunikationsprobleme mit den Anliegern gab, welche mit einer Einwohnerversammlung ausgeräumt werden könnten und aufgrund einer mangelnden Kommunikation des Oberbürgermeisters mit den Fraktionen.

Ja 1 Nein 5 Enthaltung 0

Frau Siebert beantragt das Rederecht für Frau Kruse im Tagesordnungspunkt 9.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Dem Rederecht wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis über die geänderte Tagesordnung:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form mit dem Rederecht festgestellt.

#### **5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung**

Herr G. Wiest lässt über die Niederschrift vom 05.02.2020 abstimmen.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung wird ohne Änderungen festgestellt.

## 6. Informationen der Verwaltung

Frau Siebert  
berichtet über folgende Sachstände:

### Investitionsfördermaßnahmen

#### Grundschule Ludwig Uhland

Als neues Planungsbüro hat das Büro Kirchner + Przyborowski die Gebäudeplanung übernommen. Dadurch, dass es zahlreiche Umplanungen an der Gebäudeplanung gab, war es auch notwendig noch eine Änderung der Baugenehmigung einzuholen. Das soll bis Ende Juli abgeschlossen sein. Die ursprünglich geplante große Aula im Obergeschoss hätte sehr großer statischer Ertüchtigung bedurft, die mit einem sehr hohen Kostenaufwand verbunden gewesen wäre. Wir haben nun eine Lösung im Erdgeschoss der Schule gefunden. Wir planen dort eine Mensa, die durch eine entsprechende Umbestuhlung auch als Aula für Veranstaltungen genutzt werden kann. Dadurch wären auch noch zusätzliche Unterrichtsräume im oberen Bereich möglich. Das Raumbuch wurde entsprechend angepasst, einiges ergänzt, z. B. die Schaffung eines Sanitätsraumes. Das Brandschutzkonzept wurde erstellt. Überlegungen bestehen derzeit über die Installation von Photovoltaikanlagen sowohl an den Giebeln als auch an den Außenwänden. Mit den Stadtwerken sind wir gerade dabei ein Konzept zu finden, um den Komplex nachher mit Fernwärme zu versorgen. Die Ausführungsplanung wird jetzt erstellt und dann geht es weiter mit den übrigen Rohbauarbeiten. Zz. finden nur Arbeiten an den Aufzugsschächten statt.

#### Schulzentrum Nord

An beiden Bauteilen (Plattenbau, Mehrzweckgebäude) laufen die Arbeiten an bzw. manche Sachen sind auch schon passiert. Ab dem 17.06.2020 wird dort die Baustelle offiziell eingerichtet. Es hat eine längere Planungsphase zur allgemeinen und energetischen Sanierung gegeben, auch dort wegen notwendiger Neubeauftragung des Gebäudeplaners. Ab Mai 2020 nahm die Ingenieurplanungsgesellschaft Wohlrab und Landeck aus Aschersleben die Arbeit an der Ausführungsplanung auf. Das vorgeschriebene Brandschutzkonzept des Ingenieurbüros Labudda & Partner liegt seit Mitte Mai zur Prüfung beim Bauordnungsamt. Zwischenzeitlich wurden ein paar vorbereitende Maßnahmen umgesetzt. Der Laubengang im vorderen Bereich wurde entfernt und die maroden Vordächer wurden abgerissen und werden dann im Zuge der Baumaßnahmen erneuert. Nach der Baustelleneinrichtung inklusive Baucontainer folgt jetzt die Einrüstung des Gebäudes und ab den Sommerferien (16.07.2020) beginnt die Dachsanierung und sollte bis Ende der Ferien beendet sein. Im Vergabeverfahren befinden sich die losen Dachabdichtungen, Kunststofffenster, Türen und das Wärmedämmverbundsystem. Das sind alles soll noch in diesem Jahr ausgeführt werden. Nach den Sommerferien werden die Grundschüler alle im Mehrzweckgebäude unterrichtet und die Schüler der Gemeinschaftsschule Hermann Kasten ziehen dann immer in den Teil der Schule, in welchem in dem Moment nicht gebaut wird. Die Grundschüler werden von August 2020 bis zum Januar 2021 durchgängig im Mehrzweckgebäude unterrichtet. Anschließend beginnen die Arbeiten am Mehrzweckgebäude. Die Fertigstellung beider Bauteile ist dann für 2021 geplant.

### **Corona**

In den Schulen wurden alle notwendigen Mittel, wie Desinfektionsmittel, durch die Verwaltung bereitgestellt und die Reinigungszyklen wurden, wenn notwendig, auch angepasst. Die Organisation des Unterrichts und der Abläufe obliegt dem Landesschulamt.

Seit dem 02.06.2020 sind die Bäder wieder geöffnet, natürlich auch unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen.

Nach der letzten Eindämmungsverordnung liegt die Zuständigkeit der Sportverei-

ne jetzt nicht mehr beim Träger, sondern beim Betreiber. Die Genehmigungen des Trainingsbetriebes gehen jetzt nach entsprechenden Prüfungen nach und nach raus.

Das Museum und die Bibliothek sind nun auch wieder geöffnet.

### **Konzept Albertinensee**

Es wurde ein Leistungsverzeichnis erstellt, was dem Ortschaftsrat in der vergangenen Woche ausgegeben wurde. Wir werden in der nächsten Woche mit der Vergabe anfangen.

### **Konzept Stadt- und Bergbaumuseum**

Es kam zu Verzögerungen, wir haben aber die Corona bedingte Fristverlängerung beim Ministerium beantragt und auch bewilligt bekommen. Am 11.06.2020 wird es bei uns in der Verwaltung eine interne Vorstellung des Arbeitsstandes durch das Planungsbüro geben. Zeitnah gibt es auch eine Information über den Arbeitsstand im Museumsbeirat. Wir rechnen mit der Fertigstellung bis Ende Juni, Anfang Juli.

### **Ferienpass**

Auch dieses Jahr wird ein Ferienpass ausgegeben, allerdings in reduzierter Version.

Herr Schmidt

Ich habe in Erinnerung, dass das Thema Albertinensee auch in diesem Ausschuss kommuniziert werden soll und nicht nur im Ortschaftsrat.

Frau Siebert

Wenn das Konzept durch das Planungsbüro erstellt wurde, wird es sicher so sein, dass es eine Vorlage im Ausschuss geben wird. Wenn wir ein Planungsbüro gefunden haben, beziehen wir den Ortschaftsrat und auch die interessierten Bürger ein.

Herr Bünemann

Wie lange wollen wir uns denn noch mit diesem Konzept beschäftigen? Jetzt fangen wir wieder an. Wir müssen so schnell wie möglich etwas machen am Albertinensee. Uns kommt es bald so vor, als ob das gar nicht mehr gewollt ist, den Albertinensee umzubauen. Uns wurde gesagt, wir befinden uns in der Haushaltsperre und es gibt keine Mittel.

Herr Witte

Ich habe gehört, dass sich der ehemalige Betreiber des Albertinensees wieder beworben hat. Wäre das keine Möglichkeit?

Herr Schneider

Da muss man erst einmal fragen, wie viele Schulden er noch hat.

Herr Wagner

Das sind zwei verschiedene Paar Schuhe. Frau Siebert hat auch im Ortschaftsrat erläutert, warum die Erstellung des Konzeptentwurfes so lange dauert. Alle Facetten müssen beleuchtet werden und bei der Konzepterstellung muss es erlaubt sein, alle Möglichkeiten zu prüfen. Dass wir in zeitliche Verschiebungen gekommen sind, hat verschiedene Ursachen.

Herr G. Wiest

Die Öffnung der Sportstätten erfolgt nach dem Plan?

Frau Siebert

Ja, die Öffnung der Sportstätten erfolgt nach dem Plan.

Herr G. Wiest  
Wie lange stehen uns die Fördermittel zum Museumskonzept zur Verfügung?

Frau Siebert  
Bis zum 31.07.2020 stehen sie uns zu.

Herr G. Wiest  
Dann wollen wir hoffen, dass der Planer bis dahin etwas vorlegt.

**7. Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Einwohnerfragen.

**Beratung und Beschlussfassungen**

**8. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2019 gemäß § 26 KomHVO  
Mitteilungsvorlage M/0008/2020**

zur Kenntnis genommen

**9. Zahlung eines Zuschusses für die Kreativwerkstatt Bunte Insel  
Beschlussvorlage 0150/2020**

Frau Siebert und Frau Kruse erläutern das Projekt der Kreativwerkstatt Bunte Insel (**Anlage 1**).

Es gibt Beratungsbedarf und es wird zum Ausdruck gebracht, dass es für die Unterbringung künftig eine andere Lösung, z. B. in stadteigenen Räumen geben muss.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Zahlung eines Zuschusses an die Schloss Theatrum Herberge Hohenerxleben Stiftung, Künstlerwerkstatt am Schloss Hohenerxleben in Höhe von 3.139,20 € für Miete und Nebenkosten für das Jahr 2020 für die Kreativwerkstatt Bunte Insel.

einstimmig angenommen  
Ja 3 Nein 0 Enthaltung 3

**10. Fortführung der Höhe der Ausgleichszahlungen für das Salzlandcenter  
Beschlussvorlage 0158/2020**

Herr G. Wiest  
stellt einen Änderungsantrag.

mit Änderungen angenommen  
Ja 1 Nein 0 Enthaltung 5

**10.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0158/2020 (G. Wiest)  
Änderungsantrag 0158/2020/1**

Der Beschlusstext soll wie folgt geändert werden:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Fortführung der Erhöhung der Ausgleichszahlungen in Höhe von 27.084 € pro Öffnungsmonat an die Salzlandcenter GmbH für den Betrieb des Schwimmbades ab 01.01.2021 bis zum 31.12.2022. Der bestehende Vertrag zwischen der Stadt Staßfurt und der Salzlandcenter GmbH ist entsprechend zu ändern.

einstimmig angenommen  
Ja 1 Nein 0 Enthaltung 5

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Fortführung der Ausgleichszahlungen in Höhe von 27.084 € pro Öffnungsmonat an die Salzlandcenter GmbH für den Betrieb des Schwimmbades ab 01.01.2021. Der bestehende Vertrag zwischen der Stadt Staßfurt und der Salzlandcenter GmbH ist entsprechend zu ändern.

**Sachantrag zur Aufhebung des Beschlusses 0108/2020 - Grundsatzbeschluss Wohngebietsentwicklung "Friedensring"  
Sachantrag 0182/2020**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses 0108/2020 (Grundsatzbeschluss Wohngebietsentwicklung "Friedensring").

einstimmig angenommen  
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

**11. Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 „Erweiterung Wohngebiet Friedensring“ in Staßfurt (Kernstadt)  
Beschlussvorlage 0169/2020**

Herr Bünemann

Die CDU-Fraktion hat durch zahlreiche Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern des Wohngebiets „Friedensrings“ die Meinung gebildet, dass die geplante Umgestaltung des Quartiers nicht dem Bürgerwillen entspricht. Gefestigt wurde dies durch ähnliche Maßnahmen anderer Stadtratsfraktionen, sowie die Diskussion in den Fachausschüssen.

Die CDU-Fraktion ist für die Ausweisung geeigneter Gebiete zur Wohnbebauung, um Familien eine Perspektive in Staßfurt zu bieten. Allerdings ist die von der Stadtverwaltung vorgeschlagene Fläche nicht alternativlos.

Die CDU Fraktion bringt daher diesen Antrag im Stadtrat ein. Herr Bünemann bittet um ein Votum.

Alle Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport stimmen dem Aufhebungsbeschluss zu.

Aufgrund des Votums zur Aufhebung des Beschlusses 0108/2020 als weitestgehendem Antrag wird über die übrigen Beschluss- und Änderungsanträge zu den Tagesordnungspunkten 11. und 12. nicht abgestimmt.

nicht abgestimmt

**12. Sachantrag zur Schaffung/Sicherung von Freizeitflächen im Wohngebiet Friedensring  
Sachantrag 0162/2020**

Gemeinsame Behandlung mit TOP 11., siehe oben.

nicht abgestimmt

**1. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (SPD/ Grüne)  
Änderungsantrag 0162/2020/1**

nicht abgestimmt

**2. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (AfD)  
Änderungsantrag 0162/2020/2**

nicht abgestimmt

**13. Anfragen und Anregungen**

G. Wiest

Welche verlorenen Planungen hat die Stadt seit dem 01.01.2018 bis zum 30.06.2020? Mit verlorenen Planungen meine ich zum Beispiel, wir haben einen B-Plan erstellt, dieser wurde aber nicht umgesetzt. Ich hätte gern eine Auflistung darüber sowie die entstandenen Kosten.

Frau Michaelis-Knakowski

Bezieht sich das nur auf die Bauleitplanung oder auch auf die projektbezogene Planung?

G. Wiest

Grundsätzlich.

Gerhard Wiest  
Ausschussvorsitzender

Tina Wendt  
Protokollantin